

Volksstimme

Volksstimme vom 26.06.2018

Ausflug in die Welt der Bücher, Vögel und Kircheng Geheimnisse

Harsleber Grundschüler verlegen Unterrichtstag von der Schule in die Kreisstadt



Anlässlich des Welttages des Buches erlebten die Schüler in Halberstadt einen spannenden Tag.

Foto: privat

Harsleben (dku) ● Zum Welttag des Buches haben die Schüler der 4. Klasse der Grundschule „Dr. Wilhelm Schmidt“ ihren gewohnten Lernort verlassen und sind nach Halberstadt gefahren.

Dort haben sie zuerst der Buchhandlung Schönherr Junior einen Besuch abgestattet, wo sie Thomas Borchmann empfing. Er hat aus dem Buch „Lenny, Melina und die Sache mit dem Skateboard“ gelesen. Dabei kamen Musik und verschiedene Requisiten zum Einsatz. Auch optisch hat er sich der Geschichte angepasst. Wie die Geschichte ausgeht, blieb bis zum Zeitpunkt des Verlassens der Buchhandlung allerdings offen.

Bevor es zur nächsten Station des Projekttagess ging, lösten die Schüler gemeinsam noch ein Quiz. Jeder Viertklässler erhielt das Buch, um die Geschichte zu Ende lesen zu können,

und sie konnten sich in der Buchhandlung umsehen. Alle waren mit Begeisterung dabei und einige haben der Buchhandlung am Nachmittag gleich noch einmal einen Besuch abgestattet und sich ein Buch gekauft.

Nach diesem tollen Erlebnis hätten viele Kinder gern sofort die Geschichte zu Ende gelesen. Das musste aber warten, denn zunächst ging es weiter –

auf den Domplatz. Dort teilte sich die Klasse in zwei Gruppen auf. Die eine Gruppe ging ins Heineanum und wurde dort bereits von Evelyn Winkelmann erwartet.

Die Kinder unternahmen gemeinsam mit ihr einen Ausflug in die Vogelwelt und viele neue Informationen rund um das Thema Vögel waren zu erfassen. Die andere Gruppe wurde am Dom von Karsten Ecksturm begrüßt. Der Domführer gab den Schülern unter anderem wichtige Informationen zur Größe des Doms, bevor es auf Suche ging. Denn es galt, Tiere und Fabelwesen im Dom zu entdecken und zu erfahren, welche Rolle diese im Christentum spielten. Als mathematische Aufgabe kam dann die Suche nach symmetrischen Gegenständen in der Kirche auf die Kinder zu, die sie gut meisterten. Anschließend wechselten die Gruppen, damit alle

Kinder zu Hause von allen Erlebnissen berichten konnten.

Auf dem Weg zum Bus gab es für jeden noch eine Kugel Eis und so ging für die Kinder ein spannender Unterrichtstag zu Ende. Im Bus haben übrigens einige der Kinder dann ihr Buch zur Hand genommen, um zu

erfahren, wie die Geschichte um Lenny und die Sache mit dem Skateboard weiterging.

Die Kinder freuten sich, dass ihnen viele Helfer einen so spannenden Tag organisiert hatten.